

Partnerschaft ist unser Fundament

Berlin Hyp



Rückblick Aktivitäten mit dem Kinderhaus



Unsere Zusammenarbeit mit dem Kinderhaus Berlin-Mark Brandenburg e.V. dauert nun schon mehr als zehn Jahre an. Gegenseitiger Respekt und Vertrauen sind die Grundlagen für unsere Kooperation.

Die gute Zusammenarbeit wurde auch mit dem immobilienmanager Award in der Kategorie CSR im Jahr 2015 belohnt.

Wir möchten Ihnen gerne einen Überblick geben über unsere Aktivitäten in 2016.



Sozialer Tag – Osterbasteln im Kinderhaus

Mehrere Mitarbeiter aus dem Bereich Risikobetreuung waren im März im Kinderhaus und unterstützten dort die Mitarbeiter des Kinderhauses bei den Vorbereitungen des Osterfestes: Kekse und Muffins backen, Osternester basteln, Eier färben und mit allerlei Schnickschnack verzieren.

Rund 20 Kinder von 5 – 14 Jahren waren dann eifrig bei der Sache. Der Job unserer Kollegen war es zu bestätigen, „sieht toll aus“, zu ermuntern, „nimm ruhig noch mehr von den Schokostreuseln“ oder zu trösten, „die Kleisterpappe wird bestimmt noch trocken“. Am Abend konnte jedes Kind sein persönliches und gut gefülltes Nest mit aufs Zimmer nehmen.

Was hat's gebracht?

Den Kindern viel Spaß bei einer spannenden Sache und natürlich ein Nest, das zu Ostern auch von den Erziehern noch einmal gefüllt werden konnte.

Und unseren Mitarbeiter? So manchen bleibenden Eindruck:

- ein besonders rücksichtsvoller Umgang unter den Kindern
- eine große Bereitschaft und Fähigkeit der Kinder, ihre Dinge aktiv mitzugestalten und früh selbst zu organisieren
- dass es Spaß gemacht hat, sich auf die Herausforderung einzulassen als „Mal-eben-da-und-dann-wieder-weg-Besucher“, den Erwartungen der Kinder gerecht zu werden
- zwei alte Erfahrungen wieder zu erkennen: die der unmittelbaren Wirkung des einfachen Machens und die, dass selbstloses Machen, nennen wir es „Engagement“, noch ein Stück nachhaltiger ankommt.





Schultütenaktion im Sommer



Ein weiteres Mal übernahmen unsere Mitarbeiter für die ABC-Schützen des Kinderhauses Patenschaften. Elf Kinder warteten ganz aufgeregt auf ihren ersten Schultag. Sicherlich kann sich jeder an diesen besonderen Tag erinnern: viele fremde Gesichter, Schulranzen und vor allem die Schultüte! Bei diesem großen Schritt unterstützen wir die Kinder gerne.

Als Pate bestand die Aufgabe darin, nach den Vorstellungen der Kinder die Schultüten zu kaufen und zu füllen. Von den Kindern erhielten wir genaue Beschreibungen über Motiv und Inhalt der Schultüte, die wir an unsere engagierten Kollegen weiter gaben. Manch einer hat alleine eine Patenschaft übernommen und andere haben sich als Gruppe zusammen getan. Die gepackten Schultüten waren auch wieder wunderschön anzusehen und zauberten haben ein stolzes Lächeln auf die Gesichter der Kinder. Netter Weise hat uns das Kinderhaus die Fotos der Kinder mit ihren Schultüten geschickt, sodass jeder Pate das stolze Kind sehen konnte.



Starterpakete

Rund zehn bis 15 Volljährige verlassen im Laufe eines Jahres das Kinderhaus und beziehen ihre erste eigene Wohnung. Ein großer Schritt für die jungen Erwachsenen, bei dem fast alles, was zu einer Wohnungserstaussattung gehört, fehlt!

Um dem Abhilfe zu schaffen, wurde vor nunmehr zwei Jahren zusammen mit dem Kinderhaus die Idee des „Starterkorbs“ entwickelt. Im Dezember 2014 konnte ein toller Korb mit den wichtigsten Gegenständen, die den Start ins neue Leben erleichtern, zusammengestellt werden. Seitdem begleiten so nützliche Dinge wie Wasserkocher, Zollstock, Besteck, Sieb, Besen, Töpfe, Geschirr und vieles mehr im Gegenwert von ca. 100 Euro die Jugendlichen beim Umzug in die eigenen vier Wände.

2016 haben zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Patenschaften für den Inhalt eines „Starterkorbs“ übernommen und dadurch die Jugendlichen bei diesem wichtigen Schritt unterstützt.

In 2017 werden wahrscheinlich wieder acht bis zehn Jugendliche ausziehen und sich über diese Hilfe freuen.

Wer spenden möchte, erhält die Kontoverbindung von den Mitarbeitern aus UE3 und später die entsprechende Spendenbescheinigung vom Kinderhaus.





Herbstfahrt - Teil I



Die jährlich stattfindende Herbstfahrt, an der ca. 300 Kinder und Jugendliche und 150 Erwachsene teilnehmen, ist für die Kinder des Kinderhauses ein wichtiger Höhepunkt im Jahr. Sie sorgt immer langfristig für Gesprächsstoff und schweißt alle zusammen. Bei der Bewerkstelligung der finanziellen und logistischen Herausforderung unterstützt die Berlin Hyp das Kinderhaus. Seit 2015 übernimmt die Bank die kompletten Kosten der Herbstfahrt. In 2016 ging die Fahrt Ende Oktober wieder nach Gnewikow, am Ruppiner See in Brandenburg.

Die diesjährige Fahrt stand unter dem Motto „kuriose Weltrekorde“. Die Gruppen bereiteten schon seit dem Sommer ihre Weltrekorde vor. Unter anderem wurde gestrickt, geknüpft, geklebt und einstudiert. Mehrere Mitarbeiter der Bank sind für einen Tag nach Gnewikow gefahren, um vor Ort zu unterstützen, wo auch immer sie gebraucht wurden. Sie waren beeindruckt von den Darbietungen und wurden von den Kindern auch gleich eingespannt. Z.B. das längste Freundschaftsband der Welt wurde festgehalten und alle fanden in dem Kreis einen Platz. Eines der Flüchtlingskinder, die im Kinderhaus aufgenommen wurden, bemerkte auch sofort: „Jetzt sind wir alle Freunde!“

Der längste selbstgestrickte Schal reichte von den Stufen des Gebäudes fast bis zum Ufer des Sees.



Herbstfahrt – Teil II

Eine andere Gruppe sorgte für die längste Bonbonkette. Ein sehr aufwendiger Rekord stellte das größte Poster des Kinderhauses dar. Dieses wurde am Balkon der ersten Etage befestigt und reichte bis in das Erdgeschoss.



An dem gemeinschaftlichen Rekord arbeiteten alle Kinder mit. Es galt den längsten Müsliriegel der Welt zu produzieren. Die Erzieher sorgten für das Rezept und Kochgelegenheiten unter freiem Himmel. Jede Gruppe kam zu einem vorab festgelegten Zeitpunkt zu den Kochstellen und produzierte einen Teil des Riegels. Diese Masse wurde dann auf einer 14 Meter langen und 30 cm breiten Form gekippt und mit Hilfe eines Pfannenwenders zusammen gepresst. Die Organisatoren planten so gut, dass der Müsliriegel tatsächlich 14 Meter lang war und keine Zutaten übrig geblieben sind. Hut ab!



Wunschkartenaktion

Auch 2016 bildete die Wunschkartenaktion den jahresabschluss unserer Aktivitäten mit dem Kinderhaus. Rund 230 Wunschkarten schickten uns die Kinder. Wie in jedem Jahr wurden diese mit viel Mühe gebastelt und geschrieben. Es war wie immer eine bunte Vielfalt an Wünschen vertreten: Bücher, DVDs, Lego, Spiele für die Playstation oder Wii, Bettwäsche und Besteck und vieles mehr. Alles, was das Kinderherz begehrt. Und wieder war auf unsere engagierten Mitarbeiter Verlass. Jeder einzelne Wunsch konnte erfüllt werden. Eine Gruppe hat sich sogar eine Rutsche gewünscht und auch dieser Wunsch stellte keine Herausforderung dar, der sich die Mitarbeiter stellten.





Der Einladung des Kinderhauses zur Weihnachtsfeier für die Freunde und Sponsoren folgten wir auch gerne. Wieder wurde uns ein schöner Abend bereitet, gefüllt mit Gesang, Gedicht und Schauspiel.

Auf der Weihnachtsfeier für unsere Mitarbeiter gestalteten die Kinder einen kleinen Weihnachtsmarkt. An weihnachtlichen Ständen wurden selbst gebackene Kekse und Marmelade sowie verzierte Kaffeebecher und gebrannte Mandeln angeboten. Außerdem betreuten die Kinder das Büchsenwerfen und „Hau den Lukas“.

Mit vielen bunten Eindrücken von den unterschiedlichen Aktivitäten aus 2016 starten wir ins Jahr 2017 und freuen uns auf spannende neue Erfahrungen mit den vielen kleinen und großen Kindern des Kinderhauses Berlin- Mark Brandenburg e.V.

